

Pressemitteilung

07.04.2020
Seite 1 / 1

EDD-Recyclinghöfe: Anlieferungen einschränken!

Trotz der Appelle, Anlieferungen an den sechs Dortmunder Recyclinghöfen zu vermeiden, haben die Besucherzahlen an den Recyclinghöfen in den vergangenen Tagen zugenommen.

Die EDG erneuert daher ihre dringende Bitte, die Entsorgung von Abfällen, wie Sperrmüll oder Grünschnitt, an den Recyclinghöfen auf einen späteren Zeitpunkt zu verlagern!

Nur bei hygienisch bedenklichen Abfällen und im Falle nicht aufschiebbarer Entsorgungsfälle, z. B. aufgrund von Umzügen oder der Anlieferung von neuen Möbeln, kann eine Anlieferung an den Recyclinghöfen erfolgen.

Die EDG hat sich entschlossen, die Recyclinghöfe auch während der Corona-Krise zu öffnen, um u. a. eine Zunahme der illegalen Entsorgung von Abfällen im öffentlichen Raum zu verhindern.

Voraussetzung dafür, dass die Recyclinghöfe ihren Betrieb aufrecht halten können, ist allerdings, dass die Bitte um eine Beschränkung der Anlieferungen berücksichtigt wird.

Kürzere Wartezeiten und ein verkürzter Aufenthalt auf den Recyclinghöfen dienen dem Gesundheitsschutz der Kund*innen und Mitarbeiter*innen.

EDG Entsorgung Dortmund GmbH
Sunderweg 98 / 44147 Dortmund
T (0231) 9111.111
F (0231) 9111.555
www.edg.de / info@edg.de

Abteilungsleitung
Geschäftsbüro /
Kommunikation /
Strategische Unternehmensent-
wicklung kommunal
Matthias Kienitz

Ansprechpartner:
Petra Hartmann
T (0231) 9111.275
F (0231) 9111.96275
p.hartmann@edg.de